



INSEL KOS

10 TAGESTOUREN

MIT NISYROS UND KALYMNOS

Elisabeth und Thomas Jastram





Impressum

Herausgegeben von
Elisabeth und Thomas Jastram
Neuausgabe 2025

Copyright © 2025
Elisabeth und Thomas Jastram

Bildmaterial, Gestaltung und Satz
Elisabeth und Thomas Jastram

www.greece-moments.com
info@greece-moments.com

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung sowie Übersetzung. Kein Teil dieses Buches darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung der Autoren reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Kartendaten: OpenStreetMap.org & Mitwirkende (<http://osm.org/copyright>)



Über die Autoren

Elisabeth und Thomas Jastram, beide in und um Leipzig geboren, arbeiten als freie Reisejournalisten, Blogger und Autoren. Ihr erster gemeinsamer Urlaub führte sie 2009 auf die Insel Kos. Seitdem haben sie kaum ein Jahr ausgelassen, um das blau-weiße Paradies zu besuchen. Mehr als 45 griechische Inseln und viele Orte auf dem griechischen Festland haben sie bereits entdeckt und immer wieder kommen neue Destinationen hinzu. Über ihre Erlebnisse berichten Tom und Ella auf ihrem Griechenland Reiseblog »Greece Moments«.

In zahlreichen Beiträgen geben sie ihren Lesern wertvolle Reisetipps, um das schöne Hellas auf eigene Faust zu erkunden. In diesem Reiseführer beschreiben die Autoren individuelle Touren, die sie während ihrer Zeit auf Kos unternommen haben. Sie geben einen intensiven Einblick in die Insel des Hippokrates und enthalten neben den bekannten Sehenswürdigkeiten auch Geheimtipps abseits der Massen sowie einen Ausflug zu den reizvollen Nachbarinseln Nisyros und Kalymnos.

»Kos ist einfach ein Allrounder unter den griechischen Inseln und eignet sich für nahezu jeden Urlaubstyp.«

Efcharisto poli!

Herzlichen Dank, dass du dich für unseren Reiseführer entschieden hast. Damit unterstützt du unser persönliches Herzensprojekt und unsere Mission, Reisenden die griechische Inselwelt ganz individuell zu zeigen.

Wir danken außerdem unserer Familie, die uns in vielen Vorhaben gestärkt und unterstützt hat, allen voran Elisabeths Vater, dessen beruflicher Exkurs nach Griechenland schlussendlich auch den Grundstein für unseren Werdegang gelegt hat.

Wir sind dankbar für die wertvollen Begegnungen mit liebenswerten Griechen aus allen Landesteilen, deren Gelassenheit und Lebensfreude ansteckend sind und die uns Durchhaltevermögen und Stärke in schwierigen Zeiten gelehrt haben.

Wir haben in Griechenland unseren Herzensort und eine zweite Heimat gefunden und freuen uns, unsere Leidenschaft für dieses Land mit dir zu teilen.



Inhalt

WILLKOMMEN AUF KOS 6

TAGESTOUREN AUF KOS

#1 KOS-STADT 10

#2 HISTORISCHE SPUREN 26

#3 DIKEOS UND ZIA 42

#4 BERGDÖRFER..... 56

#5 NORDKÜSTE 72

#6 INSELZENTRUM..... 86

#7 STRÄNDE VON KEFALOS..... 102

#8 SÜDWESTEN..... 116

#9 INSEL NISYROS..... 134

#10 INSEL KALYMNOS..... 150

KOS A BIS Z..... 166

SCHÜTZE DIE INSEL KOS 180

GRIECHISCHE KÜCHE 182

GESCHICHTE VON KOS 188

Willkommen auf Kos

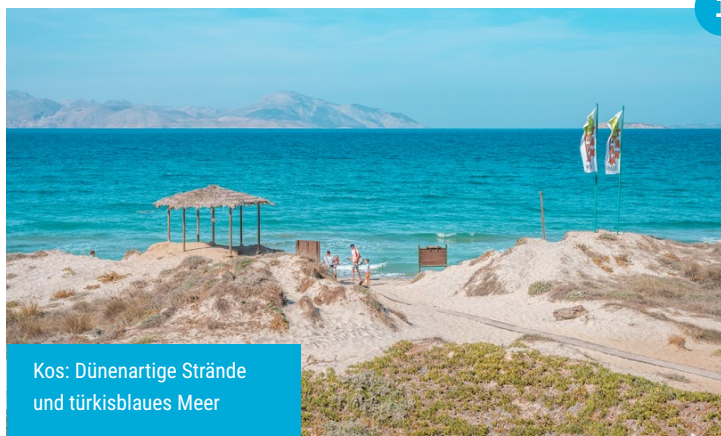
Ganz im Südosten der Ägäis liegt dieses kompakte Eiland, auf dem der berühmte Arzt Hippokrates um 460 v. Chr. das Licht der Welt erblickte. Noch heute tut ein Besuch auf Kos der Seele gut – zahlreiche Sonnenstunden, herrliche Sandstrände und mediterrane Köstlichkeiten tragen dazu bei.

Die Insel ist nur 43 Kilometer lang und lässt sich gut mit dem Auto oder Roller erkunden. Während der Norden (1) flach ist und von weiten Stränden sowie intensiver Landwirtschaft gekennzeichnet ist, dominiert im Süden das Dikeos-Gebirge (2) mit bewaldeten Hängen und verstreuten Bergdörfern. Historisch wurde Kos von verschiedenen Großmächten geprägt

– darunter die Römer, Byzantiner, Venezianer und Osmanen. Zahlreiche Erdbeben haben allerdings viel alte Bausubstanz zerstört; in den meisten Orten überwiegen heute funktionale Betonbauten.

Touristisch konzentriert sich das Geschehen auf den Norden und Osten rund um Kos-Stadt (3), wo sich die meisten Hotels und Ferienanlagen befinden. Ruhiger geht es im Südwesten zu – besonders rund um die Halbinsel Kefalos (4) mit ihren traumhaften Sandstränden und der vorgelagerten Insel Kastri. Wenn sich der Tag hier dem Ende zuneigt und die Sonne in der Ägäis versinkt, wirst du diesen magischen Urlaubsmoment auf Kos noch lange in Erinnerung behalten.

1



Kos: Dünenartige Strände und türkisblaues Meer

Bergregion des Dikeos

Der 846 Meter hohe Dikeos-Berg prägt das bewaldete Hinterland von Kos. Im Frühjahr und Herbst verfangen sich genügend Wolken in seinem Gipfel, sodass es ausreichend regnet. Abgesehen vom beliebten Dorf Zia bewegst du dich in der Bergregion von Kos abseits der touristischen Ströme.

2



3



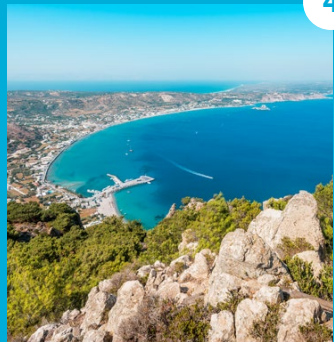
Hauptstadt von Kos

In Kos-Stadt verschmelzen Moderne und Historie zu einem faszinierenden Mix: Zwischen Flaniermeilen und Betonbauten verbergen sich Überreste aus einer 3.000 Jahre alten Geschichte. Überall laden Tavernen und Cafés zum Verweilen ein.

Halbinsel Kefalos

Die Kefalos-Halbinsel begeistert mit endlosen Stränden, dem Inselchen Kastri und ihrer fast unberührten Natur. Bei Agios Theologos summen Bienen durch die stille Landschaft und die markanten blauen-weißen Kapellen der Region sind Orte der Ruhe. Hier erlebst du viele ursprüngliche Inselmomente.

4



10 Fakten über Kos

1 Sohn der Insel: Wie kein anderer hat der berühmte Arzt Hippokrates, der um 460 v. Chr. auf Kos geboren wurde, mit seinen Lehren und Errungenschaften das Image der Insel geprägt.

30.000 Einwohner: Etwa zwei Drittel der Bewohner leben in Kos-Stadt, der Rest verteilt sich auf zahlreiche kleinere Orte. Im Sommer vervielfacht sich die Einwohnerzahl durch die vielen Urlauber.

5 Burgen: Auf Kos gibt es einige mittelalterliche Gebäude, darunter Wehrtürme und sogar Festungen wie Neratzia Kastro (Kos-Stadt), Antimachia Kastro, Paleo Pyli, Kefalos Kastro und Kastelli Kastro (Kap Routhianos).

7000 Jahre: Die abgelegene Höhle *Aspri Petra* im Westen von Kos war einst bewohnt und zeugt von den Anfängen der Besiedlung der Insel.

9 Beaufort Windstärke können auf Kos auftreten: Der Sommerwind *Meltemi* weht von Ende Mai bis September und sorgt für angenehme Abkühlung bei hohen Temperaturen.

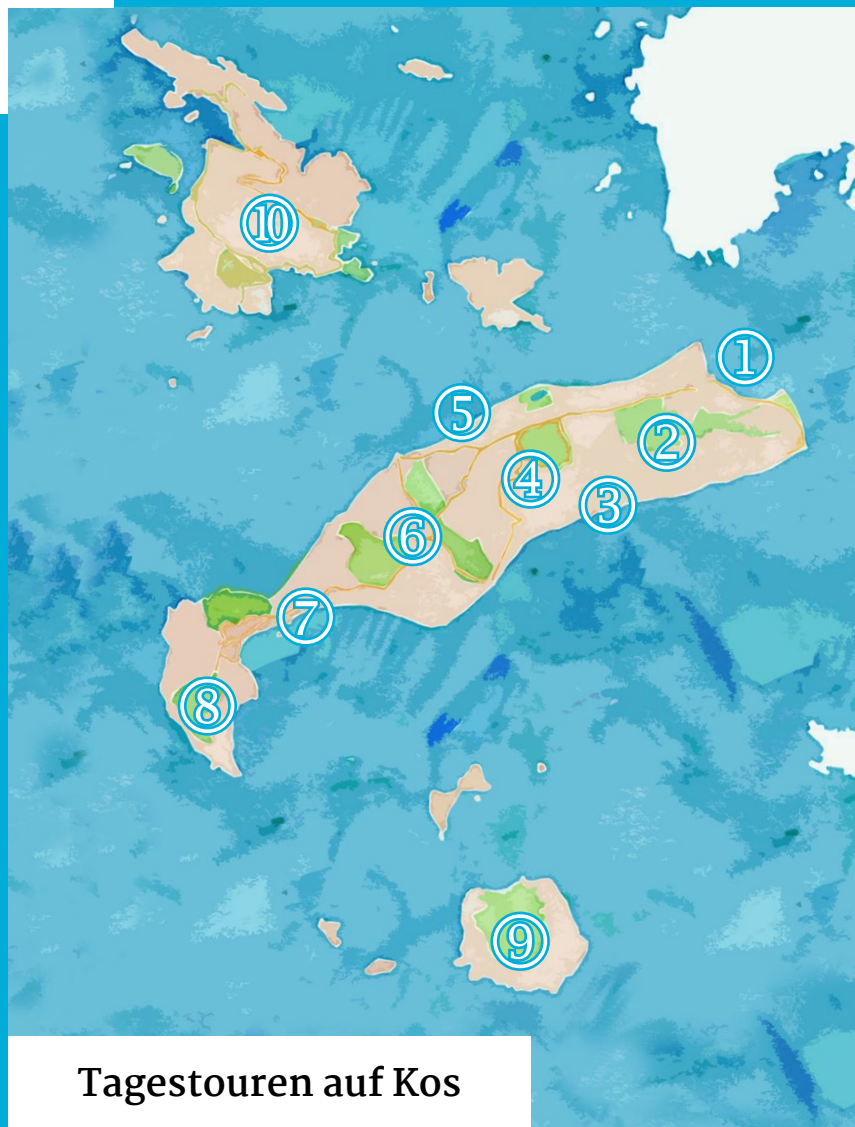
2.000.000 Besucher: Kos gehört zu den meistbesuchten griechischen Inseln. Nach Kreta, Rhodos und Korfu belegt sie Platz vier. Mit ihren Besucherzahlen liegt Kos auf einem ähnlichen Niveau wie Santorini.

4 Kilometer: Die schmale Meerenge *Steno Kos* trennt die Insel Kos von der türkischen Stadt Bodrum. Von Kos-Stadt aus ist das Nachbarland gefühlt nur einen Katzensprung entfernt.

60 Grad: Bei den Embros-Thermen im Osten der Insel sprudelt heißes Wasser wie von Geisterhand aus dem Berg. Dies ist ein deutliches Zeichen für die vulkanische Aktivität der Insel, die Hunderttausende Jahre zurückreicht.

846 Meter misst der höchste Berg der Insel: Vom *Dikeos* aus bietet sich ein grandioser Ausblick auf die Nachbarinseln.

10.000 Fahrräder: Kos gilt als die Fahrradinsel Griechenlands. Die Medien berichten von Zehntausenden Rädern, was angesichts der Einwohnerzahl der Insel eine beeindruckende Menge ist.



Tagestouren auf Kos

- ① Kos-Stadt
- ② Historische Spuren
- ③ Dikeos und Zia
- ④ Bergdörfer
- ⑤ Nordküste
- ⑥ Inselzentrum
- ⑦ Strände von Kefalos
- ⑧ Südwesten
- ⑨ Insel Nisyros
- ⑩ Insel Kalymnos

#1 Kos-Stadt

Rundgang im Zentrum

Die quirlige Hauptstadt im Nordosten zählt rund 20.000 Einwohner und ist ein beliebtes Ziel für Tagesausflüge. In den Sommermonaten pulsiert hier das Leben, besonders in den belebten Gassen des Stadtzentrums mit ihren zahlreichen Cafés, Bars, Restaurants und Geschäften. Ein architektonischer Mix aus griechischen, italienischen und osmanischen Einflüssen trifft auf moderne Bauten und antike Relikte. Der Hafen dient als Ausgangspunkt für Inselhopping innerhalb des Dodekanes oder Ausflüge ins nahe Bodrum in der Türkei – ideal für alle, die mehr als nur Kos entdecken möchten.



Infos zur Tour

Start: Kos-Stadt (Parkplatz Leof. Grigoriou)

Ziel: Kos-Stadt (Parkplatz Leof. Grigoriou)

Gesamtlänge: ca. 2,5 km

Reine Gehzeit: ca. 40 Min.

Dauer der Tour: zwischen 4-5 Std.



Was dich auf der Tour #1 erwartet...

Geschichte zum Anfassen

Zwischen den modernen Betonhäusern liegen uralte Ruinenfelder.



Antike Stätten

Kos-Stadt beeindruckt mit zahlreichen antiken Schätzen aus über 3.000 Jahren Geschichte. Viele davon wurden erst nach einem Erdbeben im Jahr 1933 entdeckt. In der Altstadt findest du das römische Odeon und die antike Agora mit ihren Mosaiken. Sehenswert sind außerdem die mächtige Platane des Hippokrates und die Festung Neratzia, direkt am Meer.

Shopping-Gassen

Souvenirs so weit das Auge reicht - von Nippes bis hin zur Rarität.



Altstadt-Gassen

Die Einkaufsgassen *Old Town Market* laden zum entspannten Bummeln ein. Zwischen den zahlreichen Souvenirshops findest du Nippes aus Fernost, aber mit etwas Glück auch liebevoll handgemachte Raritäten lokaler Künstler. In der Markthalle von Kos gibt es sogar alles unter einem Dach. Die kunterbunte Mischung macht das Shoppen hier zu einem echten Erlebnis.

Reizvoller Anleger

Kos' Hafen mit seinen Booten und Palmen lädt zum Flanieren ein.



Mandraki-Hafen

Der malerische Mandraki-Hafen mit seinen Palmen ist äußerst charmant. Zwischen all den bunten Fischerbooten und eleganten Jachten liegen die Piratenschiffe der Tagesausflüge (3-Insel-Tour) vor Anker. Entlang der bauchigen Uferpromenade radeln Fahrradfreunde, während Touristen in Cafés verweilen. Besonders am Abend wird das Flanieren entlang der belebten Hafenmeile zu einem unvergesslichen Erlebnis mit griechischem Urlaubsflair.

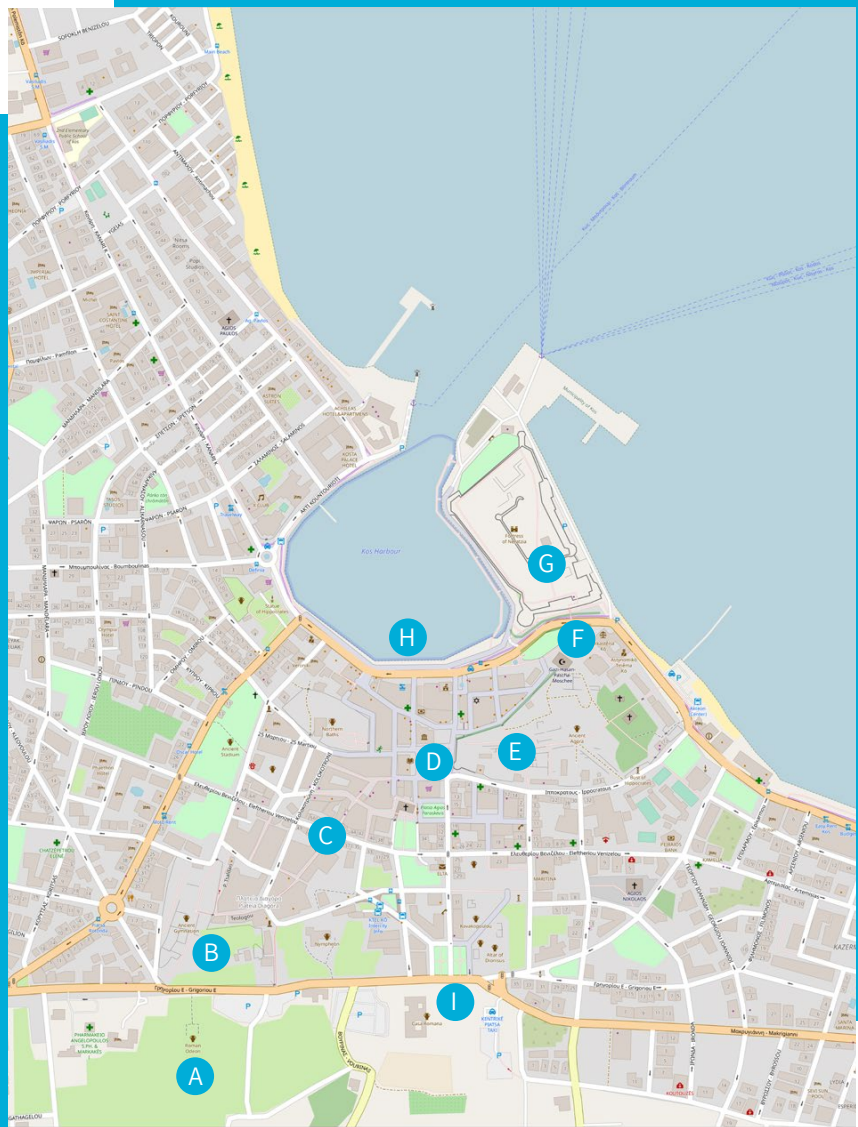
Cafés an jeder Ecke

Im Gassengewirr dienen kleine Cafés als Ruheoasen mitten in der Stadt.



Kaffeekultur von Kos

Kos' authentische Kaffeekultur entfaltet sich in versteckten Lokalen abseits der touristischen Pfade. Viele davon entdeckt man nur per Zufall. In uralten Innenhöfen wird Kaffee als gesellige Zeremonie des Verweilens und des sozialen Austauschs zelebriert. Statt Frappé dominieren heute Freddo Espresso bzw. Freddo Cappuccino die Tassen der Einheimischen und langjährigen Griechenland-Urlauber.



A - Römisches Odeon
 B - Westl. Ausgrabung
 C - Shopping-Gasse
 D - Eleftherias Platz
 E - Agora

F - Platane Hippokr.
 G - Kastro Neratzia
 H - Mandraki-Hafen
 I - Casa Romana

Onlinekarte
 →HIER KLICKEN←

↑HIER SCANNEN↑

Römisches Odeon

Wir starten unseren Stadtrundgang von einem der kostenfreien Parkplätze entlang der Leof. Grigoriou Straße. Bevor wir uns ins Gassen-gewirr begeben, machen wir einen Abstecher zum Römischen Odeon. Das antike Theater wurde im 2. Jh. n. Chr. von den Römern errichtet und 1929 von italienischen Archäologen freigelegt. Das einst überdachte

Theater diente als Versammlungs- und Veranstaltungsort. Es umfasst 14 Ränge, davon 9 aus Marmor, und beherbergte bis zu 750 Besucher. Über eine schöne Zypressenallee gelangst du zum Eingang der historischen Stätte. Unterhalb der Stufen befindet sich ein Gewölbe, in dem Informationen zum antiken Theater ausgestellt werden.

i Odeon: Mi.-Mo. von 8:30-15 Uhr | Eintritt frei



Römisches Odeon:
Heute wie damals ein
Versammlungsort

Westliche Ausgrabungen

Historisch Interessierte können gegenüber vom Odeon noch einen Blick in das Gelände der Westlichen Ausgrabungen werfen, bevor wir über eine schmale Gasse gegenüber vom Parkplatz ins Herz der Innenstadt gelangen. Das weitläufige Ausgrabungsgelände birgt zahlreiche Überreste aus hellenistischer und römischer Zeit. Es bedarf jedoch einiges an Vorstellungskraft,

um zwischen den Ruinen, die zum Teil schon von der Natur überwuchert sind, die Schätze der Vergangenheit zu entdecken. Noch auszumachen sind die gepflasterten Straßen aus römischer Zeit.

Entlang der Straße *Via Cardo* befinden sich die Überreste einer antiken Sportanlage (Gymnasium) aus dem 2. Jh. n. Chr., zu erkennen an den wiederaufgerichteten Säulen. Gegenüber liegt das Nymphaion.

Wissenswertes & Reisepraktisches

3-Insel-Touren

Die Bootstour zu den drei Nachbarinseln Kalymnos, Plati und Pserimos ist ein tolles Erlebnis für Groß und Klein. Sie startet um 10 Uhr im Hafen von Kos-Stadt, wo mehrere Anbieter ihre Ausflugsschiffe (u. a. Piratenboote) bereitstellen. Der erste Stopp ist der Esperidon-Fjord bei Vathi auf Kalymnos. Anschließend gibt es ein BBQ an Bord und einen Badestopp an der unbewohnten Insel Plati. Danach geht es nach Pserimos, wo nur 70 Einwohner leben – Griechenland-Flair pur! Gegen 16 Uhr ist man zurück auf Kos.

📍 **3-Island-Cruise:** tgl. vom Mandraki-Hafen gegen 10 Uhr | Tickets ab 30 € buchbar über GetYourGuide ▶ [gyg.me/h0hD9Prc](https://www.getyourguide.com/h0hD9Prc)

Übernachten in Kos-Stadt

Kos Aktis Art Hotel

Das 4-Sterne-Hotel liegt direkt am Meer, nur wenige Schritte vom historischen Herzen von Kos-Stadt entfernt. Ein Highlight sind die modernen Zimmer mit Meerblick. Jede Nacht wird man vom Wellenrauschen in den Schlaf befördert. Hervorzuheben ist auch das sehr gute, mediterran inspirierte Hotel-Restaurant H2O. Unsere persönliche Empfehlung für Städteurlauber und Nachtschwärmer.

📍 in Vasil. Georgiou 7 | ab 120 €/ Nacht im Mai
▶ www.kosaktis.gr



Restaurants & Cafés

Alchimion

Versteckt in einer ruhigen Gasse der Altstadt wartet das *Alchimion* auf Kaffeeliebhaber und Genießer. Die All-Day-Bar bietet neben Kaffee auch Snacks wie Pancakes und Salate – ideal für Frühstück oder Brunch. Der perfekte Ort für gemütliche Morgenstunden oder entspannte Kaffeepausen zwischen Stadtbummel und Sightseeing. Sehr freundliches Personal und faire Preise.

📍 in Vasileos Pavlou 33: tgl. geöffnet 7-18 Uhr ▶ [instagram.com/alchimion_kos/](https://www.instagram.com/alchimion_kos/)

GLOBAL

Hier genießt du tagsüber entspanntes Café-Flair, abends verwandelt sich der Ort in eine Shisha-Lounge. Hassan und sein Team servieren gutes Essen und erfrischende Drinks in stimmungsvoller Atmosphäre. Das Café mit verstecktem Innenhof liegt unweit der Kirche *Agia Paraskevi* und ist von zwei Seiten zugänglich.

📍 in Alexandrou Ipsilantou 14: tgl. geöffnet 9-2 Uhr ▶ [instagram.com/globaloungebar/](https://www.instagram.com/globaloungebar/)

»Fusionsküche auf Kos«

Broadway

Im Herzen der Stadt gehört das *Broadway* zu den Top-Adressen auf Kos. Das Familienrestaurant blickt auf 50 Jahre Kocherfahrung zurück (u.a. in Manhattan) und serviert griechische Gerichte mit modernem Twist.



📍 in Megalou Alexandrou 36: Di.-So. von 13-23:30 Uhr ▶ www.broadway-kos.gr

H2O Restaurant

Das Restaurant im *Kos Aktis Hotel* gilt als eine der stilvollsten Adressen der Stadt. Mit Blick auf die Ägäis lässt sich hier moderne griechische Küche genießen. Aber auch für einen Kaffee oder Cocktail ist die großzügige Terrasse direkt am Meer ein Highlight.

📍 in Vasileos Georgiou 7: tgl. geöffnet 7-24 Uhr (auch im Winter) ▶ www.h2o-kos.gr

#5 Nordküste

Salzsee und Dünen

Unser heutiger Ausflug führt entlang der Nordküste von Kos, wo sich in den letzten 30 Jahren viel verändert hat. Zwischen Tigaki und Mastichari bestimmen heute Hotels, Tavernen und Souvenirshops das Bild. Eine traditionelle Dorfstruktur findest du in Tigaki und Marmari nicht. Die hellen Sandstrände mit ihrer Dünenlandschaft sind im Sommer sehr beliebt. Im Winter sind die Touristenorte jedoch fast menschenleer. Im Hinterland wird weiterhin Landwirtschaft betrieben – besonders der Melonenanbau ist typisch. Naturfreunde besuchen den Salzsee Alikes mit seinem Vogelreichtum.



Infos zur Tour

Start: Tigaki (Salzsee Alikes)

Ziel: Mastichari

Gesamtlänge: ca. 20 km

Reine Fahrzeit: ca. 40 Min.

Dauer der Tour: zwischen 3-4 Std.



5

Was dich auf der Tour #5 erwartet...

Flamingo-See

Rosa Flamingos und weißes Salz, die ehemalige Saline ist nun Naturparadies.



Alikes Salzsee

Zwischen Tigaki und Marmari erstreckt sich der Salzsee Alikes. Früher war dies eine bedeutende Anlage zur Salzgewinnung, heute ist der Bracksee ein Rückzugsort für Vögel. Mit etwas Glück kannst du Flamingos beobachten. Im Hintergrund erhebt sich die beeindruckende Bergkulisse des Dikeos, während sich am Meer goldene Sanddünen ausbreiten.

Wellen und Dünen

Goldene Sandhügel, Meltemi-Wind und Wassersport-Paradies.



Dünen von Marmari

Die kilometerlange Dünenlandschaft von Marmari erinnert an die deutsche Nord- und Ostseeküste. Vor Ort weht immer eine frische Brise, weshalb sich Kiter und Windsurfer hier besonders wohlfühlen. Die weitläufige Küstenlandschaft am Flamingo Beach oder Golden Beach lädt zu Strandspaziergängen ein. Es herrscht ein vertrautes Gefühl mit mediterranem Flair.

Dörfer für Touristen

Volle Liegen im Sommer, im Winter weht der Heuballen durch.

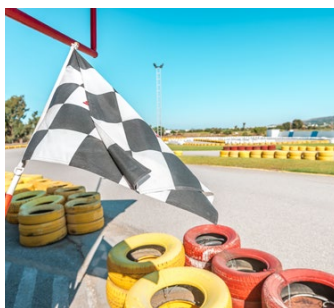


Tigaki, Marmari & Co.

Die Ferienorte an der Nordküste sind dank ihrer goldenen Strände die touristischen Zentren von Kos. Früher waren es einfallslose Touristenorte, doch heute beherbergen sie nette Flaniermeilen mit charmanten Cafés und Restaurants. Im lebendigen Sommer pulsiert das Leben und am Strand bleibt keine Liege frei, während im Winter die Bordsteine hochgeklappt werden – eine typisch griechische Saisonalität, die ihren ganz eigenen Reiz hat.

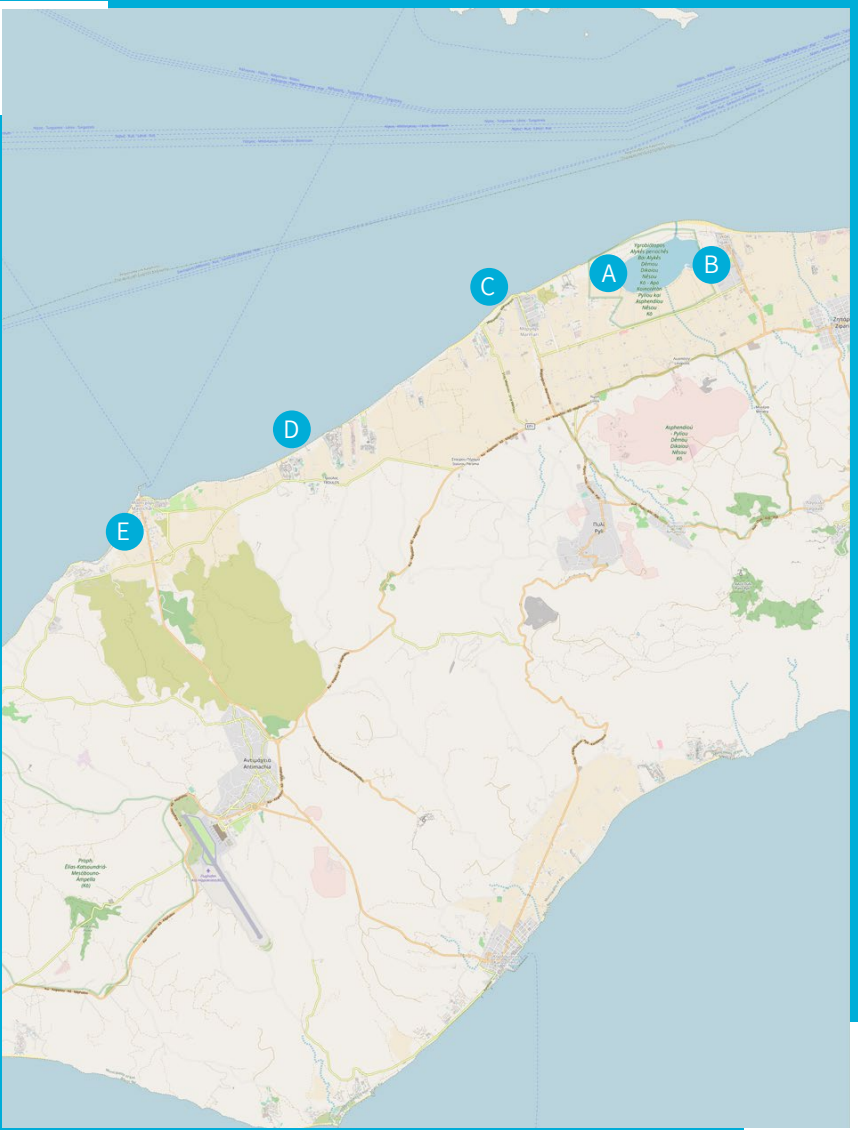
Reiten, Rasen & Surfen

Es gibt ein abwechslungsreiches Programm zu Land und zu Wasser.



Angebote für Urlauber

Die Region um Tigaki hat für jeden Urlaubstyp etwas zu bieten. Während Windsurfer und Kiter die perfekten Windbedingungen ausnutzen, können große und kleine Rennfahrer auf der Go-Kart-Bahn Gas geben. Wer es ruhiger mag, kann bei Ausritten am Strand die Dünenlandschaft erkunden. Alternativ entspannt man einfach am Strand. Hier wird niemandem langweilig – Abwechslung pur!



A - Salzsee Alikes

B - Tigaki

C - Marmari

D - Tam Tam

E - Mastichari



Salzsee Alikes

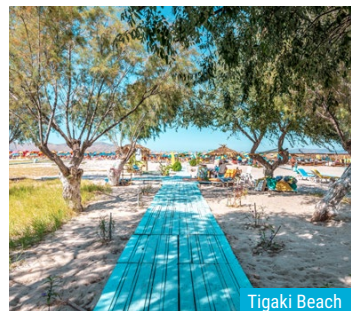
Wenn du bereits eine der Tagestouren in das Dikeos-Gebirge unternommen hast, dann ist dir sicher schon der große helle See an der Küste aufgefallen. Im Winter und Frühjahr ist der Salzsee von Kos, bei den Griechen auch *Alikes* genannt, reichlich mit Wasser gefüllt.

Bis 1989 wurde hier Meersalz abgebaut, eine Saline ist Zeugin der Vergangenheit. Die Natur hat sich dieses Fleckchen in den letzten Jahren wieder zurückerobert. Viele Vogelarten nutzen den Salzsee als Brut- und Rastplatz, darunter auch Flamingos, die man bis Mai zahlreich beobachten kann. Aber auch im Sommer können noch einige der majestätischen Vögel gesichtet werden.



Vom Betreten des Seeufers raten wir aufgrund des Schlickes ab. Im Sommer führt der Salzsee nur noch wenig Wasser, weshalb ein unangenehmer Geruch nach Faulschlamm entsteht. Nur hartgesottene Hobby-Ornithologen verweilen hier lange. Mit dem Rad oder Quad kann man den See wunderbar umrunden. Am Südufer des Salzsees führt eine staubige Piste sogar bis nach Marmari, welche jedoch nur im trockenen Zustand befahrbar ist. Östlich vom Salzsee schließt sich Tigaki

an, einer der beliebtesten Urlaubsorte auf Kos, der mit seinem langen Sandstrand und zahlreichen Tavernen viele Besucher anzieht.



Kos A bis Z

Die wichtigsten Infos für deinen Urlaub

In diesem Kapitel bekommst du alle wichtigen Infos für deine Reise nach Kos - kompakt und übersichtlich. Von **A**nreise bis **Z**ollbestimmungen erfährst du hier alles, was du wissen musst. Wir geben Tipps, wie du dich fortbewegen und einen Mietwagen buchen kannst, aber auch, was du bei Nutzung des mobilen Internets beachten musst. Außerdem bekommst du wichtige Infos zur medizinischen Versorgung und zu Notfallkontakten. Wir erklären dir, was beim Tanken in Griechenland zu beachten ist und worauf du im Verkehr auf Kos aufpassen musst. Zudem gibt es Informationen darüber, worauf es beim Trinkgeld ankommt und wann die beste Reisezeit für Kos ist. Egal, ob du die Insel entspannt genießen oder aktiv erkunden möchtest - mit dieser praktischen Übersicht bist du bestens vorbereitet. So wird deine Reise nach Kos stressfrei, informativ und einfach unvergesslich.



Webseiten über Kos

Die folgenden Webseiten können dir bei der Planung deines Urlaubs auf Kos helfen. Hier findest du Infos zu Sehenswürdigkeiten, Stränden, Restaurants, Aktivitäten, Unterkünften und Events auf Kos:

- ① Unser Blog ▶ greece-moments.com
- ① Offizielle Website Kos ▶ kos.gr
- ① Kos Travel Guide ▶ www.kos4all.com
- ① Blog von Anja ▶ kosblogger.com
- ① Blog von Stefan ▶ www.insel-kos.info
- ① Reisebüro Portal ▶ www.kosurlaub.de



AbisZ

Anreise

Der Flughafen von Kos (KGS) wird in der Saison von April bis Oktober von zahlreichen Flughäfen in Deutschland, Österreich und der Schweiz direkt angesteuert. Außerhalb der Saison erreichst du Kos nur mit einem Zwischenstopp in Athen. Der Flughafen von Kos liegt zentral im Inselinneren in der Nähe der Ortschaft Antimachia. Die Flugzeit beträgt von Deutschland etwa 3 Std. Bei Ankunft stellst du deine Uhr aufgrund der osteuropäischen Zeit (OEZ) eine Stunde vor.

Wenn du einen längeren Aufenthalt (> 4 Wochen) auf Kos planst, besteht auch die Möglichkeit mit der Fähre und eigenem Fahrzeug anzureisen. Je nach Ausgangsort ist die kürzeste Route entweder der Seeweg über Italien (z. B. von Ancona nach Patras) oder die Route über den Balkan durch Tschechien bzw. Kroatien sowie Ungarn, die Slowakei, Serbien und Nordmazedonien. Vom Fährhafen Piräus unterhalb von Athen verkehren mehrmals pro Woche große Autofähren von *Blue Star Ferries* nach Kos. Die Nachtfahrt dauert etwa 12 Std. Mehr Infos zur Anreise nach Kos findest du auf unserer Webseite: www.greece-moments.com/griechenland-anreise

Ärztliche Versorgung

Die Insel Kos verfügt über eine solide medizinische Grundversorgung. In der Hauptstadt Kos-Stadt gibt es ein staatliches Krankenhaus, welches aufgrund der massiven Sparmaßnahmen des griechischen Staates nicht westeuropäischen Standards entspricht. Mit einer separaten Auslandskrankenversicherung ist im Notfall immer eine Privatambulanz (z.B. *Kos Medicare*, www.kosmedicare.gr) vorzuziehen. In den einzelnen Ortschaften gibt es Arztpraxen verschiedener Fachrichtungen und einige große Hotelketten stellen auch Bereitschaftsärzte bereit. Zu den deutschsprachigen Allgemeinärzten zählen Dr. Lamprianidis aus Zipari und Dr. Lalla aus Psalidi.

Apotheken (griech. *Farmakeio*) sind gut ausgestattet und über die ganze Insel verteilt. Die Europäische Krankenversichertenkarte deckt im Krankheitsfall ein Mindestmaß an Versorgung in Griechenland ab. Wenn du umfangreichere Leistungen möchtest, empfiehlt sich vorab der Abschluss einer separaten Auslandskrankenversicherung.

Banken und Geld

Die Währung in Griechenland ist der Euro (griechisch *Evro*), die Cent-Münzen heißen *Lepta*. Die Geldautomaten (ATM) der verschiedenen griechischen Kreditinstitute wie Alpha Bank, National Bank und Piraeus Bank sind über ganz Kos in Ortschaften mit mehr als 300 Einwohnern verteilt und befinden sich meist an Tankstellen oder Supermärkten. Die Gebühren für das Abheben von Bargeld an Geldautomaten liegen je nach Anbieter zwischen 2 und 5 €. Die gängigen Kreditkarten (Visa/Mastercard) werden fast überall zum Bezahlen in Hotels, Restaurants und Geschäften akzeptiert. Die Akzeptanz von American Express Kreditkarten ist sehr gering. In ländlichen Regionen und rustikalen Tavernen solltest du immer Bargeld dabei haben - ab und zu begegnest wir einem Schild mit der Aufschrift *Only cash today* (Heute nur Bargeld akzeptiert).

Einkaufen & Shopping

In Kos-Stadt gibt es eine gute Auswahl an Mode- und Schmuckgeschaften sowie zahlreiche Souvenirläden. In den Ferienorten Tigaki, Marmari und Mastichari findest du einige Touristen-Shops mit klassischen Souvenirs und allerlei Klimbim. Kardamena und Zia besitzen jeweils eine Flaniermeile mit vielen Geschäften und Shops. Beliebte und sinnvolle Insel-Souvenirs sind zum Beispiel Thymianhonig, Wein und Olivenöl.

Lebensmittelmärkte der Ketten AB, Lidl und Sklavenitis gibt es zwischen Zipari und Kos-Stadt. Sie sind in der Regel genauso gut sortiert wie in Deutschland. Geöffnet sind Lebensmittelmärkte Mo.-Sa. von 8-21 Uhr. Für die spontane Versorgung findest du in fast jedem Ort einen Minimarkt.

Einreisebestimmungen

Für die Einreise nach Griechenland ist ein gültiger Personalausweis ausreichend. Ein Reisepass ist nicht zwingend erforderlich, wird aber bei der Anreise mit dem eigenen PKW durch Nicht-EU-Länder (u.a. Albanien, Serbien, Türkei) benötigt. Bei einer Autoanreise muss die Grüne Versicherungskarte als Nachweis mitgenommen werden. Kinder benötigen seit 2024 einen richtigen Reisepass, sofern noch kein Personalausweis vorhanden ist.

Kalo Taxidi

A wide-angle photograph of a beach at sunset. The sky is filled with soft, colorful clouds in shades of orange, pink, and blue. The sun is a bright orange orb on the horizon, casting a long, soft glow over the water and sand. In the foreground, the sand is light-colored with some sparse, low-lying green vegetation. A few people are scattered along the beach, some standing near the water's edge. A small sailboat is visible in the distance on the left, and a large, dark, curved object, possibly a piece of equipment or a structure, is on the right. The overall atmosphere is peaceful and serene.

Ist dir während deines Urlaubs auf Kos eine Unstimmigkeit in unserem Reiseführer aufgefallen? Dann freuen wir uns über deinen Hinweis. Nur durch deine Anregungen und deine konstruktive Kritik können wir diesen Reiseführer für zukünftige Leser noch besser gestalten.

Schreib uns einfach: info@greece-moments.com

Hier kaufen: Taschenbuch

Hier kaufen: E-Book Kos

